

WARTUNG DER ZODIAC- SAUGREINIGER

1. Bei der Überwinterung des Schwimmbeckens müssen das gesamte Gerät und die Schläuche mit klarem Wasser gereinigt werden. Sie trocknen lassen und an einem trockenen frostgeschützten Ort aufbewahren.
2. In der Saison empfehlen wir Ihnen, den ZODIAC-Saugreiniger im Schwimmbecken zu lassen. Falls Ihr Kunde wünscht, diesen zum Baden aus dem Wasser zu nehmen, raten Sie ihm, den Schlauch abzumontieren, aber nicht aufzurollen und den Schlauch nie der Sonne auszusetzen.
3. Überprüfen Sie regelmäßig die Zubehörteile auf Verschleiß. Der Laufsuh, die Saugplatte und die Deflektoren sind wichtige Teile. Falls die Saugplatte verschleißt, fangen die Ränder an, wellig zu werden. Falls die Stärke des Reliefs auf dem Laufsuh bei 3 mm oder darunter liegt, muß der Laufsuh ausgewechselt werden.
4. Die UV-Strahlen der Sonne und zur Wasserpflege im Schwimmbecken eingesetzte chemische Zusätze können den Zustand der automatischen ZODIAC-Saugreiniger verschlechtern. Zur Verlängerung ihrer Lebensdauer und der Lebensdauer ihrer Schläuche :
Überprüfen Sie, ob der pH-Wert wie empfohlen ständig bei 7,2-7,6 liegt. Ein niedrigerer oder höherer pH-Wert würde die meisten Plastik- und Gummiteile zerstören und den Poolreiniger schwer beschädigen.
Entfernen Sie den Poolreiniger vor einer chemischen Schockbehandlung und setzen Sie ihn erst wieder frühestens 8 Stunden danach ins Wasser ein.

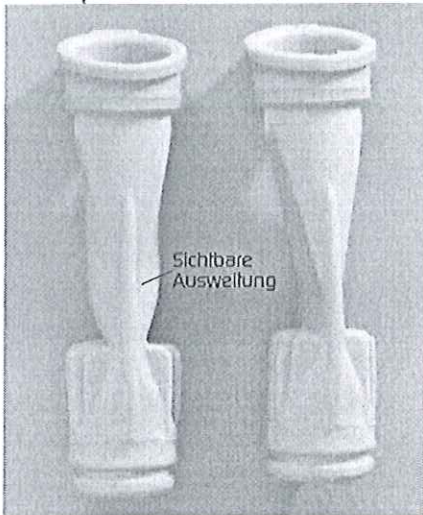
Hinweis: Aufgrund der schweren Betriebsbedingungen des Poolreinigers (chemische Zusätze, UV-Strahlen, usw.), kann es sein, daß der Poolreiniger selbst bei normalem Betrieb nach längerer Zeit verbleicht. Dies beeinträchtigt jedoch nicht seine Reinigungsleistung.

5. Eine Wassertemperatur unter 20° schränkt die Leistung der automatischen ZODIAC-Poolreiniger ein. Die automatischen ZODIAC-Poolreiniger können nicht in Wasser mit einer Temperatur unter 16° arbeiten.

WARTUNG DER MEMBRANE

Alle automatischen ZODIAC-Saugreiniger sind mit einer flexiblen Membrane ausgerüstet. Die Membrane der Exklusivtechnologie von BARACUDA saugt Fremdkörper aller Art mit beachtlicher Effektivität ab und ermöglicht dem Poolreiniger eine schnelle Fortbewegung. Dieses Funktionsprinzip läßt Fremdkörper durch, die sich somit nicht festsetzen können. Ein weiterer Vorteil der Membrane: Die ZODIAC-Poolreiniger können bei geringer Durchflußmenge (5m³/h) und niedrigem Unterdruck (0,2 bar) arbeiten. Im Allgemeinen arbeiten die ZODIAC-Saugreiniger ab 0,75 PS, der VOYAGER, der TOPAZE und der ZOOM ab 0,5 PS. Die Membrane erzeugt 5 bis 6 Wasserstöße in der Sekunde. Als einziges bewegliches Bauteil des Poolreinigers unterliegt sie einem Verschleiß. Die Effektivität der automatischen ZODIAC-Saugreiniger beruht daher zu einem Großteil auf dem einwandfreien Zustand der Membrane, die regelmäßig zu überprüfen ist.

WARTUNG

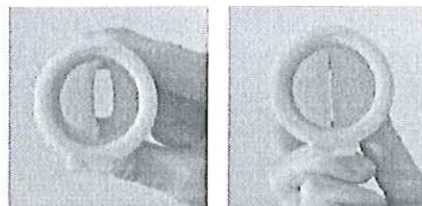


Verschlissene Membrane
Membrane in einwandfreiem Zustand

ZUSTAND DER MEMBRANE

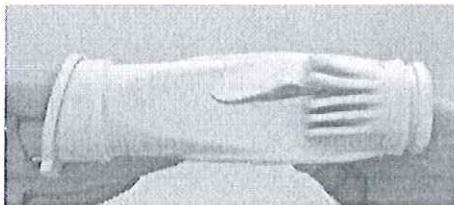
Die Membrane nutzt sich durch ihren Gebrauch ab. Betrachten Sie die beiden Wandungen an ihren engsten Stelle, um den Verschleiß der Membrane zu überprüfen.

Falls der Abstand über 4 mm liegt muß sie ausgetauscht werden.

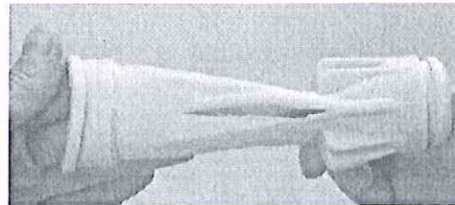


Zu große Öffnungsweite

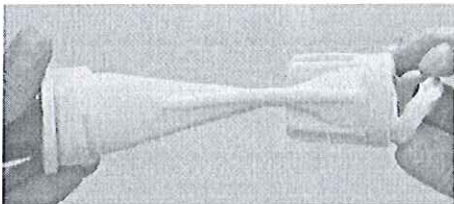
Die Membrane wurde vielleicht bei der Ansaugung durch einen Fremdkörper beschädigt. Die kleinsten Löcher beeinträchtigen den einwandfreien Betrieb. Wechseln Sie die Membrane aus. Bei allen unten angegebenen Rissen muß die Membrane unbedingt ausgetauscht werden :



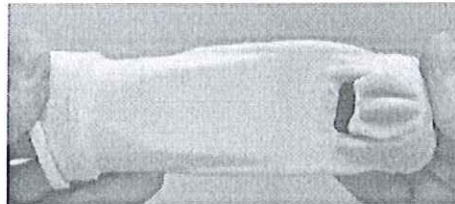
Seitlicher Riß



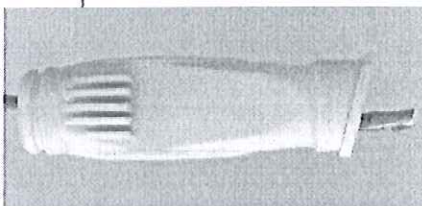
Riß der Naht



Riß der Schulter



Riß von Rippen



Falls die Membrane verstopft ist, können Sie zum Herausspülen des sie verstopfenden Fremdkörpers einen Gartenschlauch verwenden. Benutzen Sie nie spitze Gegenstände um einen die Membrane verstopfenden Fremdkörper zu untersuchen oder herauszustoßen, da diese beschädigt werden könnte. Der Fremdkörper könnte sich auch in der Membrane verklemmen und ihre Bewegung unmöglich machen. Der Poolreiniger kann dann nicht mehr arbeiten. In diesem Fall muß die Membrane ausgebaut werden, um den sie verstopfenden Schmutz zu entfernen.

WARTUNG

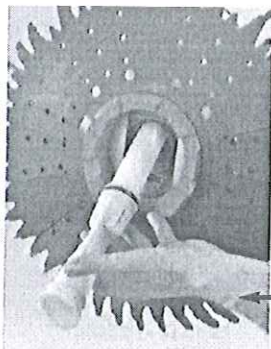
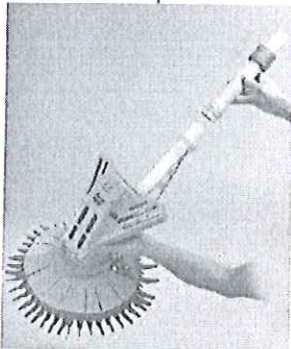
AUSWECHSELN UND ERNEuern DER MEMBRANE

Bei Poolreinigern, die mit dem "Easy-Access-System" (System zum leichteren Ausbau der Membrane) ausgerüstet sind: **INTERNAUT, SUPER G+, SUPER MANTA**

Die BARACUDA-Exklusivtechnologie des "Easy-Access-Systems" ermöglicht die schnelle Reinigung oder den schnellen Wechsel der Membrane.

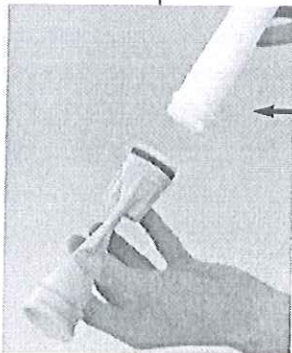
Das "Easy-Access-System" erleichtert und beschleunigt folgende Arbeiten:

- Entfernen von Schmutz aus dem Hals der Membrane und aus dem inneren Auslaßrohr.
- Einstellen der Öffnungsweite des Membranenhalses.
- Auswechseln der Membrane
- Überprüfen des Drehkupplungssatzes, um sich zu vergewissern, daß diese leicht dreht.



1. Schritt: Ausbau der Membrane

- Den Schlauch vom Poolreiniger trennen.
- Den Deflektoring abbauen.
- Das äußere Auslaßrohr abschrauben und aus dem Gerätekörper herausziehen.
- Die gesamte Membrane und das innere Auslaßrohr der Baugruppe am Stift der Membrane herausziehen.



· Nun können Sie problemlos das Innenrohr von der Membrane abziehen. Beim Blockieren mit Vorsicht herausziehen. Gebrauchen Sie nie spitze Gegenstände, da diese die Membrane beschädigen könnten.

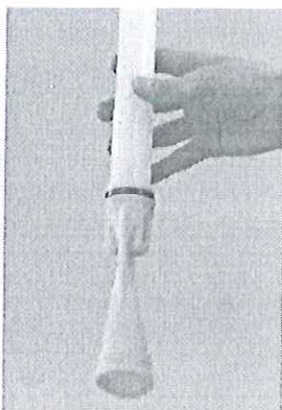
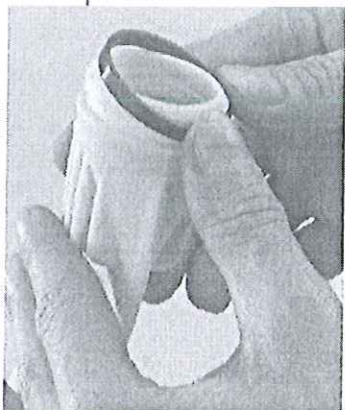
· Untersuchen Sie die Membrane nun sorgfältig auf Löcher oder Risse. Die kleinsten Löcher beeinträchtigen schon ihren einwandfreien Betrieb. Falls die Membrane dennoch beschädigt ist, müssen Sie sie vor einem erneuten Einbau auswechseln.

2. Schritt: Einstellung der Membrane

- Üben Sie leichten Druck auf das innere Auslaßrohr aus, wenn die Öffnungsweite des Halses zu groß ist (mehr als 4 mm), um so die Öffnungsweite leicht zu verkleinern, und halten Sie sie so in Position, bis sie das äußere Auslaßrohr aufgeschraubt haben.
- Montieren Sie den Deflektoring.
- Setzen Sie den Poolreiniger wieder ins Wasser und schalten Sie die Filterpumpe an.

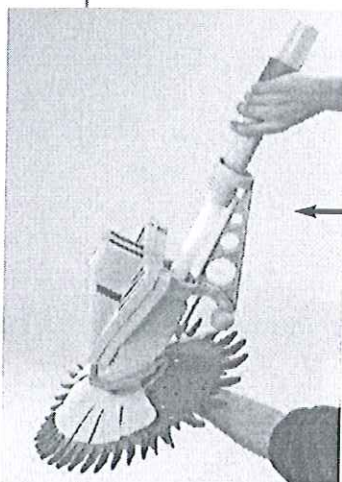
Hinweis: Der Aus- und Wiedereinbau der Membrane können schon genügen, um die Beeinträchtigung der Leistung wie z.B. durch unregelmäßigen Betrieb zu beheben, da diese Arbeit es der Membrane erlaubt, wieder ihre korrekte Länge einzunehmen.

WARTUNG



3. Schritt: Wiedereinbau der Membrane

- Gehen Sie beim Wiedereinsetzen der Membrane in der umgekehrten Reihenfolge vor wie beim Ausbau. Setzen Sie den Ring wieder auf die neue Membrane auf und das durchsichtige Rohr wieder ein.



- Diese Baugruppe muß nur noch eingebaut werden, wobei die Membrane in ihrer Aufnahme positioniert wird. Vergewissern Sie sich, daß die Membrane senkrecht steht und die Öffnungsweite des Halses nicht zu groß ist.

- Schrauben Sie das äußere Auslaßrohr wieder fest auf den Körper des Poolreinigers auf.

AUSWECHSELN UND ERNEuern DER DIACYCLONE

Bei Poolreinigern X7 QUATTRO

1. Schritt: Entfernung der DiaCyclone

- Den X7 auf eine glatte Oberfläche legen. Entfernen Sie den kleinen Flexi Hose Schlauchabschnitt, indem Sie auf die beiden Entriegelungs-Haltestifte drücken.
- Drücken Sie die beiden Schnäppschlösser, welche den Griff des Gerätes halten, nach oben.
- Klappen Sie den Griff nach unten.

